

21/2016

Veranstaltung

Wasserwirtschaft garantiert Qualität

DWA-Bundestagung: saubere Gewässer, Hochwasser, Personalstrategien

25. Mai 2016. *Stadt, Land, Fluss – Deutsche Wasserwirtschaft – Garantin für Lebensqualität* lautet das Motto der Bundestagung der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA), die am 27. und 28. September 2016 in Bonn stattfindet. Der jährliche Fachkongress des Verbandes befasst sich mit aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der Branche.

Das Programm der Bundestagung startet am Dienstagnachmittag mit verschiedenen *Rheinansichten* aus Perspektive der Anrainer, aus dem Blickwinkel der Medien und aus Sicht der Kunst. Die Geschäftsführerin der Internationalen Kommission zum Schutz des Rheins (IKSR), Dr. Anne Schulte-Wülwer-Leidig (Koblenz), der Leiter der ZDF-Umweltredaktion und Autor der Dokumentation *Abenteuer Rhein. Mit dem Zeppelin von der Quelle bis zur Mündung*, Volker Angres (Mainz) und die Kuratorin der Ausstellung *Der Rhein. Eine europäische Flussbiografie* in der Bonner Bundeskunsthalle, Dr. Marie-Louise von Plessen (St. Firmin sur Loire, Frankreich) beschäftigen sich mit der Bedeutung des Rheins als verbindendes Element der Nationen. Potenziale und Probleme einer länderübergreifenden Gewässerbewirtschaftung, wechselnde Perspektiven auf eine 1.230 Kilometer lange Flusslandschaft und kulturhistorische Betrachtungen über den Strom bilden den Spannungsbogen der Eröffnungsvorträge.

Expertenaustausch über Herausforderungen der Zeit

Anschließend und am folgenden Tag diskutieren Wasser-Fachleute über Klärschlamm Entsorgung und Phosphorrückgewinnung, über die Wasserrahmenrichtlinie und die Herausforderungen an den zweiten Bewirtschaftungszyklus, über intakte Infrastrukturen als Voraussetzung für Lebensqualität, über die Personalentwicklung in der Wasserwirtschaft, über den Zusammenhang von Überflutungsvorsorge und Klimawandel sowie über Wissensmanagement in der wasserwirtschaftlichen Praxis.

„Wir freuen uns, dass wir wieder hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, Verwaltung und Praxis gewinnen konnten“, sagt DWA-Präsident Dipl.-Ing. Otto Schaaf. „Die Bundestagung ist für Akteure der Wasserwirtschaft eine fachlich und politisch wichtige Veranstaltung, denn sie ist das DWA-Forum für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.“

Seite - 2 -

Im Vorprogramm der Bundestagung können junge DWA-Mitglieder am Workshop *Junge DWA* teilnehmen, der sich mit den Berufschancen in der Wasserwirtschaft befasst. Als Teil des Angebots vermittelt die Welthungerhilfe, zugleich Kooperationspartner der DWA, speziell für Studierende einen Einblick in berufliche Möglichkeiten in der Entwicklungszusammenarbeit.

Fachforen und Wettstreit um die Meisterschaft

Für das Betriebspersonal bietet die Tagung zwei Foren, die sich mit dem Betrieb von Kläranlagen und Kanälen beschäftigen und neue Produkte und Innovationen praxisorientiert erläutern.

Außerdem ist ein Berufswettbewerb geplant. Auszubildende und junge Nachwuchskräfte der Abwassertechnik aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis werden um die beste Platzierung für ihren Betrieb wetteifern und zugleich zeigen, wie in diesem Bereich gearbeitet wird.

Fachausstellung, Informationen und Anmeldung

Parallel zur Bundestagung präsentieren ausgewählte Firmen ihre Produkte und Dienstleistungen für die Branche.

Die Bundestagung endet am Mittwochnachmittag mit der Mitgliederversammlung der DWA.

Veranstaltungsort ist das Maritim Hotel, Godesberger Allee, 53175 Bonn. Die Teilnahme an der Bundestagung kostet 390 Euro, DWA-Mitglieder zahlen 320 Euro, Pensionäre 100 Euro und studentische DWA-Mitglieder und Auszubildende 50 Euro.

Das Tagungsprogramm sowie weiterführende Informationen können unter www.dwa.de/bundestagung abgerufen werden. Anmeldung über Barbara Sundermeyer-Kirstein, Telefon: 02242 872-181, E-Mail: bundestagung@dwa.de.

Redaktion: Alexandra Bartschat

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine DWA-Presseinformationen" zurück an fachpresse@dwa.de. Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen.
Vielen Dank.

Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter www.dwa.de.

Seite - 3 -

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.